

Anfrage

Aktueller Sachstand zum Leerstand im Anwesen Johannisplatz 16

Nr. 2020-11-13



In den letzten Legislaturperioden hat sich der Bezirksausschuss 5 Au-Haidhausen immer wieder mit dem Bauvorhaben Johannisplatz 16 beschäftigt. Zuletzt im Jahr 2018 mit der [Antragsnummer 14 – 20 / B 05158](#) vom 18.07.2018. Hierzu hatte das Sozialreferat Stellung genommen (Schreiben vom 13.09.2018 und vom 13.12.2018) und unsere Anfrage beantwortet.

Inzwischen sind zwei weitere Jahre vergangen und das Haus am Johannisplatz scheint noch weiter herunter gekommen zu sein. Das Haus wirkt noch weiter verfallen und von außen auch völlig unbewohnbar, wie man zum Beispiel an dem Bild der Haustür sehen kann. Es ist daher schwer vorstellbar, das im Haus noch Bürger*innen wohnen.

Daher stellen sich dem Bezirksausschuss einige Fragen, die er gerne beantwortet hätte:

1. Ist die letzte Mietpartei zwischenzeitlich aus dem Haus ausgezogen?
2. Wie sieht der aktuelle Planungsstand bzgl. des

Gebäudes (Abriss und Neubau inkl. Tiefgarage, wie Ende der 2000er Jahre mal geplant) jetzt aus?

3. Wann sind Baumaßnahmen geplant?
4. Entstehen an dieser Stelle wieder Mietwohnungen oder sind hier Eigentumswohnungen geplant?
5. Hat es Bußgeldverfahren bzgl. der Zweckentfremdung von Wohnraum in diesem Anwesen gegeben?
6. Wenn 5. mit ja beantwortet wird, waren es mehrere Bußgeldverfahren gegeben und kann beziffert werden wie hoch die Bußgelder ausgefallen sind?

CSU Fraktion im Bezirksausschuss 5 Au-Haidhausen

N. Haeusgen ♦ H. Liebhart ♦ A. Micksch ♦ B. Schaumberger ♦ E. von Soden-Fraunhofen

München, den 03.11.2020

Fraktionssprecherin und Fotos: Barbara Schaumberger